

NETZROLLER

1/2012



New Balls, please



Neuer Vorstand der SGA Tennisabteilung

Nachrichten · Informationen · Neuigkeiten der SGA-Tennisabteilung

Impressum

Der Netzroller ist eine Zeitschrift der Sportgemeinschaft Arheilgen e.V, Abt. Tennis und erscheint in loser Reihenfolge.

Redaktion: Dana Kohmann-Müller

Infos, Geschichten, Anregungen,
Text- und Bildbeiträge bitte an: Danakoh@aol.com

Cover: Björn Pertoft

Fotos: Nils Reinhardt, Kai Burkhardt,
Kai Frühbrodt, Norbert Pilz

Layout / Gesamtherstellung: printdesign24 GmbH

Vertrieb: Antje Burkhardt

Verwaltung: Peter Stork

Liebe Mitglieder der SGA-Tennisabteilung,

am 9. März 2012 wurde auf der Jahreshauptversammlung ein neuer Vorstand gewählt. Gunter Jähne, der die letzten 6 Jahre die Geschicke unserer Abteilung mit großem persönlichem Einsatz hervorragend geleitet hat, stand für eine erneute Amtszeit als Abteilungsleiter nicht mehr zur Verfügung. Auch unser bisheriger Bau- und Anlagenwart Klaus Reußner hat sich aus der ersten Reihe als Vorstandsmitglied zurückgezogen. Ich möchte auch an dieser Stelle den Beiden im Namen der gesamten SGA-Tennisabteilung nochmals für ihre langjährige Tätigkeit zum Wohle unserer Abteilung ganz herzlichen danken. Dies fällt mir umso leichter, da ich weiß, dass sie den neuen Vorstand auch weiterhin mit ihrer Erfahrung und ihrem Engagement nach Kräften unterstützen werden.



Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Abteilungsleiter :	Norbert Pilz
Kassenwart:	Peter Stork
Sportwart:	Axel Reinhardt
Jugendwart:	Kai Frühbrodt
Bau-/Anlagenwart:	Dieter Ungermann
Öffentlichkeitsarbeit:	Dana Kohmann-Müller
Beisitzer:	Rudi Blass
Beisitzer:	Martin Heinrich
Beisitzer:	Thomas Zimmermann

Als stellvertretender Sportwart wurde Paul Jägemann und als stellvertretender Jugendwart Tobias Zimmermann durch die Mitgliederversammlung bestätigt. Wir sind fest davon überzeugt, dass wir in dieser Zusammensetzung ein schlagkräftiges und kompetentes Team haben mit dem wir in den nächsten zwei Jahren die Herausforderungen bei der Führung der SGA-Tennisabteilung erfolgreich bewältigen können. Oberste Prämisse unserer Vorstandsarbeit ist eine gute Zusammenarbeit als Team und Abstimmung der verschiedenen Aktivitäten.

Als Vorstand allein, können wir aber trotzdem nur wenig bewirken. Wir sind in hohem Maße auf die Mithilfe und das Engagement möglichst aller Mitglieder angewiesen, um unsere SGA-Tennisabteilung zu erhalten und weiter zu entwickeln. Nur wenn wir uns alle mit einbringen, werden wir



küchen ***keie***
WIR LEBEN KÜCHE

Küchen Keie Weiterstadt GmbH Robert Koch Str.3 64331 Weiterstadt

Tel.:06151 9283-0 Fax: 06151 9283-91

E-Mail: weiterstadt@kuechenkeie.de www.kuechenkeie.de

es schaffen unseren Verein in einem Zustand zu erhalten, der es dauerhaft ermöglicht, dass wir alle mit Freude Tennis spielen und schöne Stunden auf unserer Anlage verbringen können. In diesem Sinne bitte ich Sie/Euch alle, unterstützt uns nach Kräften bei unseren Bemühungen.

Ich wünsche uns allen eine tolle Saison 2012 mit vielen spannenden und hoffentlich auch erfolgreichen Matches und gemütliche und schöne Stunden auf der Anlage und bei Angelika.

Norbert Pilz



Hinten v.l.: Thomas Zimmermann, Kai Frühbrodt, Axel Reinhardt, Norbert Pilz / Vorne v.l.: Martin Heinrich, Peter Stork, Dana Kohmann-Müller, Dieter Ungermann, Rudi Blass.

Vorschau Team-Tennis Sportwart

Auch in 2012 starten 14 Mannschaften in die nun „Team-Tennis“ genannte Punktrunde.

Ranghöchste Mannschaft sind nach wie vor die Herren 40, die nach dem knapp verpassten Aufstieg im Vorjahr erneut in der Hessenliga antreten und da wieder vorne mitspielen wollen.

In die Verbandsliga aufgerückt sind die Herren 30 um Markus Jäger. Mit Paul Jägemann, Frank Buffleb und Sebastian Schubert haben weitere spielstarke Herren diese Altersgrenze erreicht, so dass hier ein echtes Luxusproblem durch ein Überangebot an einsatzbereiten Spielern entstanden ist. Nicht zuletzt deshalb wurde dieses Jahr auch eine zweite Herren 30 gemeldet und in Absprache mit den Herren wird versucht, alle Spielwilligen auch einzusetzen.

Diese Art Luxusproblem besteht ebenso bei Damen und Herren – wenn man davon ausgeht, dass es nicht wie im Vorjahr eine ganze Reihe Ausfälle gibt.

Bei den Damen müssen zwar Valerie Scherer (Umzug nach Aachen) und Tatiana Valyaeva (Studium in Schottland) ersetzt werden, aber mit Nadia Grüttner, Stefanie Ahhy und Ina Berner für die erste Mannschaft sowie Ann-Katrin Dubbel und Nicole Lange für die zweite Mannschaft haben sich neue Spielerinnen der SGA angeschlossen, so dass beide Mannschaften hoffentlich ähnlich erfolgreich wie im Vorjahr abschneiden können.

Die 1. Herren werden erneut einen Versuch Richtung Verbandsliga starten, wobei wohl Offenbach-Bieber der härteste Konkurrent sein dürfte.

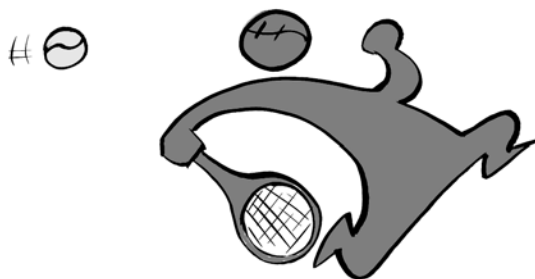
Für die 2. Herren, bei denen Jan Kaiser und Nils Knauf die in die Herren 30 abgewanderten ersetzen sollen, wird es erst einmal um den Klassenerhalt in der Gruppenliga gehen. Aus den beiden 4er-Mannschaften wurde in diesem Jahr als 3. Herrenmannschaft eine 6er-Mannschaft gebildet, die sich im Bezirk A beweisen will. Im kommenden Jahr soll es dann auch wieder eine 4. Mannschaft geben, durch die Jugendliche an die Herrenmannschaften herangeführt werden sollen.

Auch die 2. Mannschaft Herren 40 um Björn Pertoft tritt dieses Jahr als 6er-Mannschaft an, um den Neuzugängen Spieleinsätze zu ermöglichen.

Bei den Herren 50 wird Martin Heinrich nolens volens die Rolle des Non-Playing-Captain übernehmen und hoffen, dass für jeden Spieltag der Gruppenliga genügend einsatzbereite Spieler zur Verfügung stehen.

Von diesen Problemen dürften Bernhard Mävers und seine Herren 55 als 4er-Mannschaft verschont bleiben und im Bezirk A eine gute Rolle spielen. Durch die Gruppeneinteilung haben die beiden Mannschaften Herren 65 die meisten Spiele zu bewältigen. Die Vielzahl der gemeldeten Spieler sollte es den Mannschaftsführern Bernd Frühbrodt im Bezirk A und Gert Grabo im Kreis A aber ermöglichen, wie im Vorjahr viel Freude beim Tennis zu haben und eine entsprechende Anzahl an Siegen einzufahren.

Diese Hoffnung möchte ich auf alle Mannschaftsspieler ausdehnen. Ich wünsche allen eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison 2012 mit viel Freude und Spaß im Wettkampf, im Training und allen anderen Gelegenheiten, zu denen wir uns auf der Anlage treffen.



Jugendecke und Ausblick 2012

In der diesjährigen Team-Tennis-Runde greifen sieben Jugendmannschaften der SGA zum Schläger. Das erste Spiel der Saison 2012 ist am 4. Mai – die Vorbereitungen für die neue Saison begannen jedoch bereits im Herbst des letzten Jahres.



Auf einem Elternabend im Oktober 2011 wurde die Anzahl der zu meldenden Mannschaften gemeinsam besprochen. In der Wintersaison folgten zahlreiche Aktivitäten in unserer Tennishalle. Samstags und Sonntags standen drei Plätze für kostenlose Jugendspielstunden zur Verfügung. Das Angebot wurde von den Jugendlichen auch in diesem Winter wieder sehr gut angenommen. Es folgte eine Tennisparty der U12/U14-Junioren mit den Herren, mehrere Zusatztrainings-einheiten für die Junioren U10 sowie das von Wolfgang Schaaf organisierte traditionelle Turnier gegen den TK Langen.



Besonders hervorzuheben ist in diesem Winter der von Kersti und Dirk Adamson organisierte Jugend Davis Cup, der an sechs Wochenenden im Januar und Februar 2012 stattfand. An den Spieltagen wurden jeweils zwei 2er Teams gebildet, die anschließend auf Zeit zwei Einzel und ein Doppelspielten. Insgesamt konnten so auf diese Weise zehn Davis-Cup Begegnungen ausgetragen und jede Menge Matchpraxis gesammelt werden.

Nach dem Erfolg der gemischten U10-Mannschaft gehen in der Saison 2012 jeweils eine U10-Juniorinnen und eine U10-Junioren auf Punktejagd. Während ein Großteil der Mädchen schon letzte Saison bei der gemischten Mannschaft mitgespielt hat, ist es für die Jungs – außer für Mannschaftsführer Thorben Kreiser – die Prämierensaison.

Nach dem 2. Platz im Vorjahr sind die Junioren U12 nachträglich in den Bezirk A aufgestiegen. Die schlagkräftige Truppe um Mannschaftsführer David Adamson wird diese Herausforderung annehmen und wir dürfen uns auf spannende Begegnungen freuen.

Da viele Spieler aus der U12 in die nächst höhere Altersklasse aufgerückt sind, ist die SGA im Jahr 2012 mit zwei Mannschaften bei den Junioren U14 vertreten. Die 1. Junioren U14 schlagen nach dem souveränen Aufstieg im letzten Jahr im Kreis A auf; die 2. Mannschaft spielt im Kreis B. Beiden Mannschaften ist einiges zuzutrauen.



Nach dem altersbedingten Ausscheiden von Malte Diederich, Paul Vogel und Sebastian Pfau stehen die Junioren U18 vor einer schweren Saison. Für die stark verjüngte Mannschaft heißt das Ziel Klassenerhalt.

Erfreulicherweise können wir auch in dieser Saison wieder eine Juniorinnen U18 ins Rennen schicken. Die im letzten Jahr neu gegründete Mannschaft spielt auch in 2012 wieder in der Kreisliga B.

Die Jugendwarte und Trainer freuen sich auf eine spannende Saison 2012 und wünschen allen Jugendlichen erfolgreiche und faire Spiele.





Am 3. Advent trafen sich 43 Kinder im Restaurant Stadtweg zur Weihnachtsfeier der SGA Tennis Jugend. Nach zwei Stunden Kegeln stand das traditionelle Tennis-Quiz an. Danach wussten alle, wie viele 1. Aufschläge man machen muss, bis es zum 2. Mal Einstand steht, wie schwer ein Tennisball sein muss und wie unsere Clubzeitung heißt. Die meisten Fragen konnten Elena Wiemer und Niklas Frey richtig beantworten. Zum Abschluss gab es für jedes Kind einen SGA-Tennis Lebkuchen als Weihnachtsgeschenk.



Alljährlich wetteifern die U12/U14 Spieler der SGA gegen die des TK Längen. In diesem Jahr empfingen wir die TKL-Jugend in der SGA-Halle. Neun Spieler/innen traten dieses Mal gegeneinander an. Die Trainingsarbeit der SGA trägt Früchte und so konnten wir die Langener zum ersten Mal in spannenden und technisch hochwertigen Matches (Einzel und Doppel) besiegen. Das Turnier war von fairen Spielen und freundlichem Miteinander geprägt. Und so werden wir uns auch im nächsten Winter wieder treffen – und zwar in der Halle des TK Längen.



RAUMGESTALTUNG
kunz KG

Gardinen & Beschattungen
Bettwaren
Bettwäsche
Geschenkartikel
Handtaschen
Wäsche Tag und Nacht

Frankfurter Landstraße 146-150
www.Raumgestaltung-kunz.de

SPORT
2000

SPORT MROCZEK

Da.-Eberstadt
www.sport-mroczek.de

your
professional
sportshop

W
Wilson

BABOLAT
DOUBLE LINE

HEAD

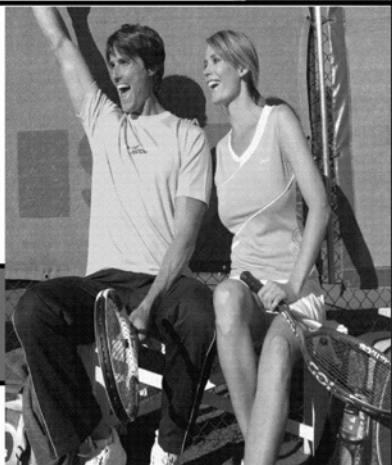
lotto



FILA



adidas



Ihr Tennisspezialist
in Süd-Hessen

Heidelberger Landstraße 194
Da.-Eberstadt - 06151-57326

Wechsel an der Spitze der SGA-Tennisabteilung - Solide Finanzlage, steigende Mitgliederzahlen

Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung der SG Arheilgen gab es einen Wechsel an der Spitze. Einstimmig wurde Dr. Norbert Pilz zum neuen Abteilungsleiter gewählt, nachdem Gunter Jähne nach sechsjähriger Amtszeit nicht mehr kandidierte. Zu denen, die dem bisherigen Abteilungsleiter für die geleistete Arbeit dankten, zählte neben Thomas Arnold-Münzberger (1.Vorsitzender der SGA) auch Wolfgang Boltz als Pressewart des Tennisbezirks. Boltz, seit 1980 Mitglied in der SGA-Tennisabteilung und damit langjähriger Wegbegleiter von Gunter Jähne, überreichte im Auftrag des Hessischen Tennisverbandes (HTV) den Ehrenbrief des HTV für „Verdienste um den hessischen Tennissport“. In seiner launigen Laudatio erinnerte Wolfgang Boltz an die großen Verdienste, die sich Jähne in seiner sechsjährigen Amtszeit erworben habe: erfolgreiche Mitgliederbindung und -findung im Rahmen von „Deutschland spielt Tennis“, Bewältigung vielfältiger Managementaufgaben im Bereich von Leistungs- und Jugendtennis, Ausbau der Tennisanlage und unermüdliche Sponsorensuche. Jähne sei mutig in die großen Fußstapfen der SGA-Abteilungsleiter Günter Goeschel, Rolf Jakobi und Jens Wannemacher getreten und habe erfolgreich seinen Weg gefunden. Darüber hinaus habe Jähne seit den frühen 80-er Jahren das Seniorentennis betreut mit der Organisation des Mannschaftsspielbetriebs und der Durchführung von sportlichen und geselligen Veranstaltungen. Sein Name sei in jenen Jahren zum Synonym für Seniorentennis geworden. Gunter Jähne bedankte sich mit der Versicherung, dass sein Rücktritt nicht das Ende seines Engagements für die SGA-Tennisabteilung bedeute. Vor allem im Sponsoring sehe er sich weiterhin in der Pflicht.

Am Beginn der Versammlung standen die Berichte der Vorstandsmitglieder. Gunter Jähne bilanzierte die Veränderungen an der Anlage mit der Sanierung der Terrasse und der Hallenplätze sowie der Installierung neuer Regner. Er erinnerte an die 40-Jahr-Feier, die Dank der Unterstützung durch viele Mitglieder zu einem großen Erfolg wurde. Jähnes besonderer Dank galt den zahlreichen Sponsoren, wobei er vor allem die Unterstützung durch die Firma Seyda hervorhob. Worte der Anerkennung fand er für Dietrich Schrott als dem Gestalter der Homepage und für Angelika Scherer, die mit ihrem Team auch für 2012 die Bewirtschaftung des Klubhauses in Angriff nehme.

Paul Jägemann als Sportwart nannte die Bilanz der insgesamt 14 Mannschaften, die im Vorjahr am Punktspielbetrieb beteiligt waren, „durchwachsen“. Die in der Gruppenliga antretenden ersten Herren hätten erneut das erklärte Saisonziel, den Aufstieg in die Verbandsliga, verfehlt. Die Herren 40 hätten „Matchbälle“ zum Aufstieg in die Regionalliga nicht genutzt, würden aber in Hessens höchster Spielklasse, der Hessenliga, einen neuen Anlauf nehmen. Jägemann dankte insbesondere Markus Jäger, der für den Aufstieg der Herren 30 in die Verbandsliga die Weichen gestellt habe. In diesem Jahr würden erneut 14 Mannschaften am Start sein. Bei Turnieren habe sich Jochen Klein als Hessenmeister der Herren 40 hervorgetan. Bei den Herren habe Nils Reinhardt mit Rang drei bei den Bezirksmeisterschaften das bisher beste Ergebnis eingefahren. Für Axel Reinhardt stand bei den Herren 60 ein zweiter Platz zu Buche. Zu einem großen sportlichen, aber auch geselligen Ereignis sei der zum vierzehnten Mal ausgetragene Merck-Pokal geworden. Diese Veranstaltung sei fest mit dem Namen Kai Burkhardt verbunden, der den Merck-Pokal initiiert und ihn in all den Jahren betreut habe. Das gelte auch für 2012.

Jugendwart Kai Frühbrodt konnte von den sieben Jugendmannschaften den Aufstieg der Junioren U 14 und U 12 melden. Als Einzelspieler habe sich Niklas Kern als Vizemeister der U 12 bei den Bezirksmeisterschaften hervorgetan. Mit über 100 Teilnehmern/Teilnehmerinnen, davon fast die Hälfte im Tennis-Kindergarten, sei die Nachfrage an den angebotenen Trainingseinheiten riesengroß: „Die Halle platzt aus den Nähten.“ Um dem großen Interesse gerecht zu werden, gebe es zusätzliche Angebote: Spielstunden am Wochenende, Team-Davis-Cup, sonntägliche Vorbereitung der neu gemeldeten U 10 - Mannschaften. „Unsere Eltern sind mit ihren guten Ideen mit einbezogen“, lobte Kai Frühbrodt die hervorragende Zusammenarbeit.

Nach sechsjähriger Amtszeit vermeldete auch Klaus Reußner als Bau- und Anlagenwart seinen Rückzug aus dem Vorstandsteam. Sein Traum, der Bau eines Brunnens (Kosten 25 000 Euro), bleibe wohl unerfüllt, meinte er in seinen Abschiedsworten. Vorher hatte er die Überdachung der Terrasse als wichtigstes Unternehmen genannt. Sein besonderer Dank galt Eugen Seyda und Rudi Blass für deren Unterstützung. Den Ausfall des Platzwartes hätten Peter Stork, Wolfgang Kiefer und Dieter Ungermann hervorragend kompensiert - und das zum Nulltarif. Für seine stets fachkundige aber auch aufopferungsvolle Arbeit gab es zum Abschied lang anhaltenden Beifall der anwesenden Mitglieder.

Erfreuliche Zahlen konnte Schatzmeister Peter Stork nennen. Entgegen dem landesweiten Trend habe es einen Zuwachs bei den Mitgliedern gegeben. 14 Austritten stünden 46 Eintritte gegenüber, die SGA-Tennisabteilung habe 369 Mitglieder. Die solide Finanzsituation der Abteilung spiegele sich darin, dass ein Überschuss von 14 000 Euro erwirtschaftet werden konnte. Allerdings erweise sich die Halle nach wie vor als Zuschussbetrieb.

Bei den Wahlen gab es Veränderungen. Neuer Abteilungsleiter wurde der 56 Jahre alte Norbert Pilz. Vor seiner Wahl hatte er den für seine zukünftige Arbeit zentralen „Teamgedanken“ erläutert: „Ich komme von den Herren 50. Und da gibt es Leute, die mich unterstützen wollen und Teilaufgaben übernehmen wollen. Ohne meine Truppe geht nichts.“ Folglich wurden Thomas Zimmermann, Martin Heinrich und Rudi Blass als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Im Bereich des Sports gab es einen Wechsel. Der bisherige stellvertretende Sportwart Axel Reinhardt wurde zum Sportwart gewählt, sein Vorgänger Paul Jägemann wird künftig als stellvertretender Sportwart fungieren. Nachfolger von Klaus Reußner als Bau- und Anlagenwart ist Dieter Ungermann. Wie bisher fungieren Peter Stork als Schatzmeister, Kai Frühbrodt als Jugendwart, Tobias Zimmermann als stellvertretender Jugendwart und Dana Kohmann-Müller als Öffentlichkeitsreferentin. Zu Kassenprüfern wurden Peter Bangert und Jens Wannemacher bestellt (wobo).



Der scheidende Abteilungsleiter Gunter Jähne und der neu gewählte Abteilungsleiter Norbert Pilz (v.l.n.r.) (Foto: Nils Reinhardt)

ECHO MACHT STIMMUNG.

Was es in unseren Vereinen
zu feiern gibt, kann nur wissen,
wer hier zu Hause ist.

ECHO.
Mehr Südhessen
kann
kein anderer.

Probieren Sie es aus: echo-online.de/miniabo

Miniabo!

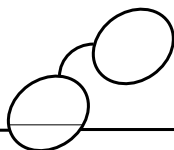


In Ihrem Echo-Abonnement ist das ePaper
kostenlos enthalten.

- Optimiert für PCs und Tablet-PCs (für den Download empfehlen wir WLAN).
- Auf dem iPad öffnen Sie es zum Lesen in iBooks.

Echo!

Zeitung für Südhessen



50 Jahre
sehen und gesehen werden

Schwalm

Frankfurter Landstraße 143
64291 DA-Arheilgen
Tel./Fax: **06151-371593**

Augenoptik

Brillen und Kontaktlinsen

Breitensport

Der Breitensport im Winter ist mit wenigen Worten erklärt. Da der Tennisbetrieb nur in der Halle ist und somit wenig Kontakt besteht, ist es sehr schwer jemanden für Tennis anzusprechen. Aber man soll niemals die Hoffnung aufgeben. Es waren doch drei Jungs die den Weg zum Tennis gefunden haben und somit in die Tennisabteilung eingetreten sind. Ich hoffe und wünsche, dass im Frühjahr der eine oder andere Interesse hat.

Die Schnuppertage sind jeweils:

Mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr für Jugendliche

Mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr für Erwachsene

Übungsleiter Breitensport

Dieter Ungermann



„Ende der Wintersaison. Was brauchen wir jetzt für den Sommer?“
(Foto: W. Trautmann)

Restaurant Kleingärtnerverein

Jägertorstraße 165
64289 Darmstadt
06151/716457



www.restaurant-kgv.de

Liebe Gäste,

wir hoffen, dass wir Ihren Aufenthalt in unserem Restaurant Kleingärtnerverein Kranichstein so angenehm wie möglich gestalten können. Unsere Speisekarte bietet alles an, was das Feinschmecker-Herz begehrt.

Von kroatischen über internationale Spezialitäten bis zum kroatischen Markenwein - wir lassen keine Wünsche offen.

Ihre Familie
Iva & Kruno Perkovic

Öffnungszeiten:
Dienstag und Samstag von
17:00 bis 24:00 Uhr,
Mittwoch bis Freitag von
11.30 bis 14.30 Uhr und
von 17.00 bis 24.00 Uhr
Sonntag und an Feiertagen
von 11.30 bis 24.00 Uhr



Herren 40

Prognose: unmöglich, aber Spaß garantiert! Großes Potenzial, aber viele Verletzte bei den Herren 40!

„Na gut, dann steigen wir eben 2012 in die Regionalliga auf!“ war die Reaktion nach den verpassten Matchbällen um den Aufstieg in die Regionalliga Südwest der Herren 40 am vorletzten Spieltag der letzten Saison bei BW Wiesbaden. Vom Potenzial her ist das Team um Kapitän Kai Burkhardt auch dazu in der Lage; kommen doch zum Erfolgsteam von 2011 sogar noch Falk Fraikin und Andreas Gasiorowski hinzu. Zudem wäre auch Steffen Traser bereits spielberechtigt. In Bestbesetzung sind die SGA-Herren 40 sicher eine Messlatte für alle Teams, die Hessischer Mannschaftsmeister der Herren 40 werden wollen.

Ein Problem gibt es dennoch: die Verletzungsanfälligkeit der „Jungsenioren“. Und damit verbunden die Frage, welche Akteure an welchem Spieltag auflaufen können. Und dieses Phänomen hat aktuell auch das SGA-Team massiv erfasst. Trotz intensiver sportlicher Vorbereitung sind leider viele Verletzte zu beklagen und Ausfälle zu befürchten. Jochen Klein wurde kurzfristig Ende März an der Schlagschulter operiert und fällt für längere Zeit aus. Auch die dauerhafte Einsatzfähigkeit von Daniel Döring und Falk Fraikin (beide ebenfalls Schmerzen in der Schulter) sowie Frieder Heinlein (hat gerade die Rekonvaleszenz nach Rückenproblemen überstanden) ist fraglich.

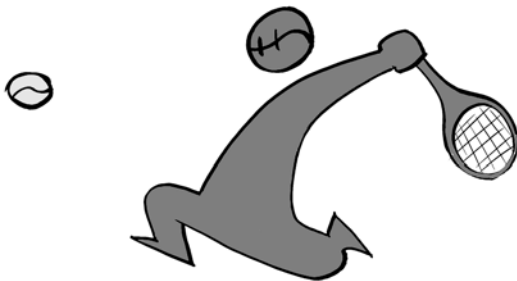
In der Hessenliga Herren 40 spielen in diesem Jahr neun Mannschaften, alle sind gut besetzt, zwei Teams kommen gar aus der Regionalliga. Gegen Eintracht Frankfurt, SW Frankfurt und Westerbach Eschborn wurden 2011 nur knappe Siege eingefahren. Kurzum: es warten also ausnahmslos hochkarätige Gegner auf die SGA.

Eins aber ist sicher: die Herren 40 der SGA werden wieder viel Spaß zusammen haben - auf und abseits des Platzes (vielzählig und vielseitig). Die Stimmung im Team ist gut, wie sich auch kürzlich beim gemeinsamen Feiern in der Hacienda zeigte, wo auch das Bild entstand. Bei den vier Heimspielen freut sich das Team auf jede Unterstützung: am 6. Mai geht's gegen den TC Offenbach zuhause los. Ein Spieltag, an dem die meisten Gruppen in der Medenrunde noch nicht am Start sind.

Noch eine Randnotiz: in der diesjährigen Hessenliga der Herren 40 spielen auch Karl Altenburg (TC Oberursel, Präsident des Deutschen Tennis Bundes) und Stephan Brune (TEV Kronberg, Geschäftsführer des Deutschen Tennis Bundes). Schauen wir mal, wie sie sich gegen die SGA schlagen (kb).



Herren 40 der SGA (v.l.n.r.): Frieder Heinlein, Andreas Gasiorowski, Daniel Döring, Kai Burkhardt, Christoph Schmieder, Jochen Klein, Dr. Jochen Bredel, Falk Fraikin, Bernd Spalt.



Mannschaftsziele 2012

1. Herren (Oli Göttlich):

„Oben mitmischen, dem einen oder anderen Ausländer der Gegner die Siegesprämie vermiesen und als Team auftreten“.

2. Herren (Steffen Rosenheim):

„Klassenerhalt, egal mit welchen Mitteln!“

3. Herren (Julian Bopp):

„Wir möchten mit unserer neu aufgestellten Mannschaft schnell eine Einheit werden und so früh wie möglich die nötigen Siege für den Klassenerhalt einfahren. Es wird nicht leicht in dieser Bezirksligagruppe aber wir sind zuversichtlich, dass das gelingen wird. Ansonsten steht natürlich der Spaß im Vordergrund und wir können's kaum erwarten, bis es endlich losgeht!“

1. Herren 30 (Markus Jäger):

„Nach dem Aufstieg 2011, gilt es für die Saison 2012 wiederum mit neuen Mannschaftsmitgliedern ein Erfolgsteam zu formen. Wir wollen oben mitspielen“.

2. Herren 30 (Wolfgang Schmidt):

„Unsere wiederbelebte 2. Herren 30 Mannschaft schlägt als 4er-Oldie-Team in der BOL auf.

Neuland für uns und schwer einzuschätzen, aber das Ziel sollte schon der Aufstieg sein.

Für uns spricht: Erfahrung, Erfahrung, Erfahrung. Damit wollen und werden wir dem hohen Alter, der Verletzungsanfälligkeit und dem mangelnden Trainingseifer trotzen“.

1. Herren 40 (Kai Burkhardt):

„Klassenerhalt aufgrund einiger Verletzter. Sollten wir oben mitspielen können, haben wir auch nichts dagegen!“

2. Herren 40 (Björn Pertoft):

„Zum ersten Mal seit Jahren treten wir wieder mit einer 6er Mannschaft an. Wir hatten in den letzten 2 Jahren einige Neuzugänge und jeder brennt darauf zu spielen. Dadurch sind wir wieder in einer neuen Gruppe und freuen uns auf die neuen Herausforderungen. Wir sind ein buntgemischter Haufen dem alles zuzutrauen ist“.

Herren 50 (Martin Heinrich):

„Die Klasse halten, keine Verletzten und Spaß als Team.“

Herren 55 (Bernhard Mävers):

Maximal Ziel: „Bloß kein Aufstieg“, Minimal Ziel: „Nicht wieder als 2.

Mannschaft auf der Jahreshauptversammlung „lobend“ erwähnt werden“,

Nahziel: „Freibier“.

1. Herren 65 (Bernd Frühbrodt):

„In unserer Gruppe sind nur noch 2 bekannte Mannschaften der letzten Runde. Deswegen werden wir von Spiel zu Spiel schauen. Wichtig ist vor allem, dass alle Spieler gesund bleiben. Außerdem wollen wir den Spaß am Tennis nicht verlieren und die Geselligkeit nach den Spielen pflegen“.

2. Herren 65 (Gert Grabo):

„Eine Prognose abzugeben, ist praktisch unmöglich, da uns die diesjährigen Gegner absolut unbekannt sind. Also heißt es taktieren und mit absoluter Rotation innerhalb der Mannschaft die Gegner verunsichern, ohne jedoch die uns anhaftende Geselligkeit in den Hintergrund drängen zu wollen. Wenn denn alle Mitspieler ihre Einsätze gut überstehen und auch sonst gesund bleiben, werden wir zurückschauend sagen: „Es war wieder eine schöne Runde!“

1. Damen (Verena Lisemer):

„Wir freuen uns darauf, mit der dazu gekommenen Verstärkung in der Gruppenliga aufzuschlagen und hoffen auf den Klassenerhalt.“

2. Damen (Michelle Wannemacher):

„Der Coach sagt Aufstieg und was der Coach sagt, wird gemacht!!!“

Damen 40 (Karin Böhl):

„Wir haben in der letzten Saison einen guten 3. Platz erreicht und preschen weiter nach vorne. Der Weg ist das Ziel... mal sehen, was sich machen lässt, aber Hauptsache Spaß haben!“

Terminplan/Platzbelegung

Fettdruck = Heimspiel

Sonntag	06. Mai	13. Mai	20. Mai	03. Juni
1. Herren Gruppenliga		Eintr. Frankfurt III 9:00	TC Schöneck	TC B.-Enkheim 9:00
2. Herren Gruppenliga		TUS Griesheim 9:00	TCO Lorsch II	ST Hochheim
3. Herren Bezirksliga A		TC Nieder-Roden	Messeler TC	Svs Griesheim 14:00
1. Herren 30 Verbandsliga		TC Sinn/ Herborn	Messeler TC	TC Söhrewald 9:00
2. Herren 30 (4er) Bezirksliga A		TC Buerstadt	BR Erbach 9:00	TV Hassloch
1. Herren 40 Hessenliga	Offenbacher TC 9:00		TEVC Kronberg	TC Bad Vilbel II 09:00
2. Herren 40 Kreisliga A		TG/TSG Darmstadt 14:00	Pfungstadt MSG	TC Bickenbach II
1. Damen Gruppenliga		TC Heppenheim 9:00	TGS Bieber-Of 9:00	GW Gräfenhausen
2. Damen Bezirksliga A		TUS Griesheim II 14:00	MTV Urberach II	TC Grasellenbach
Samstag	05. Mai	12. Mai	19. Mai	02. Juni
Herren 50 Gruppenliga		TC Bickenbach 14:00	TC Seeheim	SG Egelsbach 14:00
Herren 55 (4er) Bezirksliga A	BW Dudenhofen	TC Seeheim 9:00	TC Breuberg 9:00 1/2/9	TC Lautertal
Damen 40 Bezirksliga A		TC Bürstadt 14:00		TCB Darmstadt
Junioren U18 (4er) Bezirksliga A		TC Bürstadt 9:00		TC Hofheim
Junioren U12 (4er) Bezirksliga A	TC Viernheim 14:00	TC Alsbach 14:00		TC Bensheim
Juniorinnen U18 (4er) Kreisliga B	GW Gräfenhausen II	TC Bickenbach I		SG Weiterstadt II 9:00
Mittwoch		09. Mai	23. Mai	30. Mai
1. Herren 65 (4er) Bezirksliga A		SKG Stockstadt	SV Bischofsheim 10:00	BG Darmstadt
2. Herren 65 (4er) Kreisliga A		TG Nieder-Roden	BSC Urberach 10:00	Messeler TC
Freitag	04. Mai	11. Mai	25. Mai	01. Juni
1. Junioren U 14 (4er) Kreisliga A	SV Eberstadt	TEC Darmstadt III		TUS Griesheim II 16:00
2. Junioren U 14 (4er) Kreisliga B	TSG Darmstadt 16:00	TC Alsbach II 16:00		FC Arheilgen II
Junioren U 10 (4er) Kreisliga A	SV Eberstadt	TC Groß-Zimmern 16:00		Messeler TC
Juniorinnen U 10 (4er) Bezirksliga A	SG Egelsbach	TC Seeheim 16:00		TC Erzhäusen 16:00

Medenrunde 2012

17. Juni	24. Juni	12. August	19. August	26. August	
TC Bad Vilbel	TGS Bieber-Of		TEC Da III 9:00	THC Hanau 9:00	
Nieder-Roden 09:00	TEC Darmstadt II 9:00		Diedenberg II	Seligenstadt	
RW Darmstadt 14:00			Rueckhand Rossdorf	TUS Griesheim II 09:00	
TC Gründau	TC Bad Homburg 9:00		Wiesbadener THC 9:00	BW Hattenheim	
TC Heppenheim	STC Semd 09:00		TC/TG Ruessels- heim	TC Bensheim 9:00	
TCO Lorsch 09:00	SW Frankfurt	W. Eschborn	E. Frankfurt 9:00	TC Oberursel	
RW Gerau III 14:00	TC Biebesheim		R. Rossdorf 14:00		
TC Bickenbach 9:00	MTV Urberach		TC Biblis 14:00	Eintracht Frankfurt III	
TC Ober-Roden 14:00	TC Huettendorf		Birkenau 14:00	TC Nauheim	
16. Juni	23. Juni	11. August	18. August	25. August	
TC Bürstadt	frei		TV Trebur 14:00	TC Auerbach	
	BW Dudenhofen 9:00	TC Seeheim	TC Breuberg	TC Lautertal 9:00	
TC Ober-Ramstadt	TC Rimbach 14:00		MTV Urberach	BG Dieburg 14:00	
TC Ruesselsheim	TC Biblis 9:00		Riedstadt 9:00	MTV Urberach	
TEC Darmstadt 14:00	TC Bad König		MTV Urberach	MSG Groß-Gerau 14:00	
TG 75 Darmstadt 9:00	SV Eberstadt II 9:00		SG Egelsbach	TSV Pfungstadt 9:00	
13. Juni	20. Juni	27. Juni	15. August	22. August	29. August
TC Riedstadt 10:00	TC Kirschhausen	TC Ober-Ramstadt	SG Egelsbach III	TSV Lindenfels 10:00	
Germ. Leeheim 10:00	Nieder-Roden 10:00		BSC Urberach	Messeler TC 10:00	Germania Leeheim
15. Juni	22. Juni	10. August	17. August	24. August	
Svs Griesheim 16:00	TSV Pfungstadt		TC Traisa 16:00	TC Erzhausen	
SG Egelsbach 16:00	TC Eryhausen II 16:00		SG Weiterstadt II	TC Wixhausen	
TC Brandau 16:00	MSG Gerspr./Roßd.	TC Riedstadt	TC Seeheim II 16:00	MSG Gr.-Gerau	
TEC Darmstadt	TC Ober-Roden				

Windhaus

SEIT 1910

...macht Küchenträume wahr.

Frankfurter Landstr. 182 | D-64291 Darmstadt-Arheilgen
telefon 06151 - 371326 | telefax 06151 - 371399
mail@moebel-windhaus.de | www.moebel-windhaus.de

Ja,
Michael Lautenbach
machen
Dienstleistungen
wir!

Michael Lautenbach
Dienstleistungen

An der Schleifmühle 37
64289 Darmstadt



... Gartenpflege

... Baumfällungen

... Treppenhausreinigung

... Sperrmüll / Entsorgung

... Transport- u. Umzugshilfe

... Hausmeisterservice / Objektpflege

Renovierungshilfe / Reinigungsarbeiten

Wir helfen auch bei

Renovierungs-

und Isolationsarbeiten

(Innendämmung – Dachboden)

☎ **06151 - 2792 293**

PETRYe

ELEKTROMEISTERBETRIEB

Planung + Beratung + Ausführung

Elektroinstallationen

Kalkofenweg 12, 64291 Darmstadt

Tel: 0 61 51 - 37 43 66

Fax: 0 61 51 - 37 58 88



SB
back
&
döner
Back- & Döner-Shop



Ali E-Pektas · DA-Arheilgen · Ettesterstraße 10

Bäckerei Pektas

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 6.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Samstag: 6.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Sonntag: 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr

an allen Feiertagen: 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr

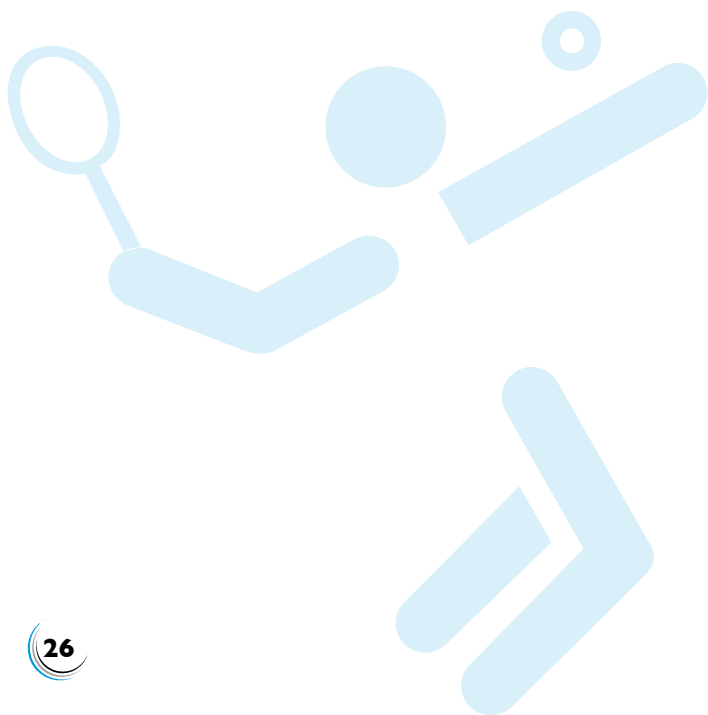
Wir haben die Kapazität auch höhere Stückzahlen zu backen.

Sehr gute Qualität - Alles was das Herz begehrt!

Back- & Döner-Shop · Tel.: 06151-359 80 11 · Mobil 0178-930 93 15

Hessische Ski & Tennis-Meisterschaften: Axel Reinhardt Zweiter beim Tennisturnier - Nils Reinhardt „außer Konkurrenz“

Beim Skirennen erreichte Axel Reinhardt mit einer besseren Zeit als im letzten Jahr in der Altersklasse Herren 50 den 5. Platz. Zwei Wochen im Anschluss konnte er beim Tennisturnier in Offenbach an seine gute Leistung anknüpfen. An Position 3 gesetzt schlug er im Halbfinale den Zellhäuser Wolfdieter Lang mit 6:3. Im Finale konnte er mit dem Vorjahressieger Christoph Fein bis zum Stand von 5:5 mithalten, doch leider ging der Satz mit 5:7 verloren. Durch den 2. Platz im Tennisturnier kletterte Axel im Gesamtklassement auf den 4. Platz vor und verpasste nur knapp das Treppchen. Die geringen Meldezahlen in diesem Jahr ließen eine Titelverteidigung von Nils Reinhardt bei den Herren nicht zu. Dennoch fuhr Nils im Skirennen im Pitztal wie im Vorjahr die Bestzeit. Im wahrsten Sinne „außer Konkurrenz“: mit einer Zeit von 36,84 Sekunden hatte er ganze 3 Sekunden Vorsprung vor dem Zweitplatzierten Mark Oettinger vom TEVC Kronberg (39,86). Da das Tennisturnier der Herren mangels Teilnehmer ausgefallen ist, bleibt Nils ein weiteres Jahr Hessischer Ski & Tennis-Meister und kann erst 2013 seinen Titel verteidigen.





Axel belegt Rang 2 im Tennisturnier



Nils belegt Rang I beim Skirennen

Frühjahrswanderung der Tennissenoren Über vier Hügel mussten wir gehen

An Montag den 2. April trafen sich um 11:00 Uhr an der Haltestelle Carl-Ulrich-Straße der Straßenbahn 7/8 in der Heidelberger Landstraße 13 Personen zur Wanderung. Unter den Wanderern waren auch 2 Ehefrauen. Das Wetter war für eine Wanderung ideal- sonnig und nicht zu warm, denn unser Hoch Harry hatte sich über das Wochenende hinübergerettet. Frohgestimmt und plaudernd machte sich die Gruppe auf den Weg durchs Villenviertel zum Prinzenberg. Der Weg führte über die Streuobstwiesen und am Rande der Toskana Darmstadts vorbei. Um den Prinzenberg zu erreichen mussten von der Haltestelle ca. 100 Höhenmeter überwunden werden, wobei es am Ende zum Prinzenberg steil nach oben ging. Von dort oben schauten wir in die noch diesige Rheinebene und nach Süden zum Melibokus. Nach dem Abstieg vom Prinzenberg überraschte uns unser Ex-Jefe mit einem kleinen Imbiss, denn er hatte sich von der Gruppe abgeseilt und jetzt wurde uns klar, warum er als einziger einen Rucksack dabei hatte. Als Platz für den Imbiss hatte er eine Bank an einem Mammutbaum, an dem auf einem Schild Küruhe stand, ausgesucht. Gunter kredenzte bunte gekochte Ostereier, Palmhasen und Ostereier aus Schokolade. Auch an einem Verdauungsschnaps hatte er fürsorglich gedacht. Jetzt konnte natürlich der zweite Hügel, die Marienhöhe, anvisiert werden. Nach einem leichten Abstieg ging es wieder hoch. Intensiv wurde nach der Markierung des Wanderweges, ein rotes S in einem weißem Quadrat, gesucht. Der Organisator legte eine kurze logistische Pause ein, um dann mit Emmis Hilfe die nächste Markierung zu finden. Der Abstieg zum Steckenbornweg war gefunden, aber auf der Gegenseite ging es wieder hoch zur Marienhöhe. Wir kamen an einem Bombentrichter mit einer Gedenktafel für gefallene Soldaten vorbei und befanden uns dann auf 235m Höhe. Von hier konnten wir auf das Seminar Marienhöhe herunterschauen. Nach dem abwechselnden Rauf und Runter konnte jetzt erst einmal durchgeschnauft werden. Über den Planetenweg kamen wir zur Ludwigshöhe, deren Gaststätte zu dieser Tageszeit nur nach besonderer Anmeldung öffnet. Jetzt befanden wir uns 242m Höhe. Von der Aussichtsterrasse konnten wir auf das Panorama von Darmstadt blicken. Es wurden verschiedene Gebäude wie die Pauluskirche, die Stadtkirche, der Schornstein der Müllverbrennung, das Hundertwasserhaus und das Hochhaus der Hochschule Darmstadt von den Teilnehmern erkannt. Jetzt war Entspannung angesagt, denn der Weg führte leicht bergab und zur Überraschung der Gruppe tauchten links und rechts des Weges Kunstobjekte auf, die mit teilweise bissigen Kom-

mentaren bewertet wurden. Auf unserem Weg zum vierten Hügel, dem Herrgottsberg, nur 227m hoch, befanden wir uns sogar ca. 200m auf dem Europa-Fernwanderweg Odenwald – Vogesen! Wir kamen noch an einer Feriensiedlung für im Wald lebende Vögel, bestehend aus einer Ansammlung weißer Nistkästen (Kunstobjekt!) vorbei bis wir den Goethefelsen erreichten. Auf einer Metalltafel steht das Gedicht des Dichturfürsten, zu dem er hier inspiriert wurde. Auch der danebenliegende Goetheteich war durch ein schwimmendes Kunstobjekt in den Waldkunstpfad eingebunden. Jetzt musste noch ein ca. 30m langer steiler Anstieg zum Herrgottsberg bewältigt werden, was natürlich keiner besonderen Motivation bedurfte, weil die Gaststätte BÖLLE in Reichweite lag. Mit lockeren wiegenden Schritten, denn die Schwierigkeiten waren von allen gemeistert worden, steuerten wir BÖLLE an. Uta und Günter Noller, die nicht mitgewandert waren, erwarteten uns schon. Zum Essen waren schließlich 17 Personen anwesend. Die Zeit des Zusammenseins nutzten Jan und Gerd, um die Gruppen für das Hallensaisonabschluss-turnier am 10. April auszulosen. Gegen 15:00 Uhr fuhr wieder jeder, ob mit Straßenbahn oder Auto, nach Hause. Die Wanderung wurde nicht von Studiosus durchgeführt, aber dennoch ist der (Wander-)Horizont einiger Tennissenatoren erweitert worden.

Organisator Berndschleicher



Frühjahrswanderung der Tennissenatoren 2012



Meine Leistungen für Sie:

- ✓ Kostenloser Hörtest
- ✓ Individuelle Beratung
- ✓ Wartung und Reparatur Ihrer Hörgeräte (auch Fremdgeräte)
- ✓ Unverbindliches Probetragen von Hörgeräten
- ✓ Hausbesuche nach Terminvereinbarung
- ✓ Computergestützte Hörgeräteanpassung
- ✓ Maßgefertigter Schwimm- und Gehörschutz

Hörgeräte Akustik
Alexander Gunkel
 Hörgeräteakustikermeister
 Frankfurter Ldstr. 165
 64291 Darmstadt
 Tel. 06151 27 87 967

E. SEYDA GmbH

• Metallbau •



Röntgenstraße 17
 64291 Darmstadt-Arheilgen
 Tel. 0 61 51/37 43 50
 Fax 0 61 51/37 79 50
 info@metallbau-seyda.de
 www.metallbau-seyda.de

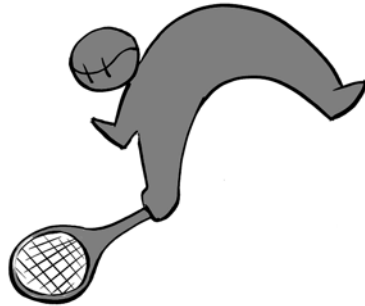


**MEISTER
BETRIEB**

Tore
 Einfriedigungen
 Vordächer
 Überdachungen
 Geländer
 Handläufe
 Treppen
 Stahlbalkone
 Wintergärten
 Sicherheitstechnik
 Brandschutz
 Haustüren
 Fassaden
 Stahlkonstruktionen
 Metallgestaltung
 Blechbearbeitung
 Dienstleistungen



Kaum im Amt wurde der neue Vorstand mit dem Thema Arbeitsstunden konfrontiert. Dazu ist festzustellen: Die Tennisabteilung der SGA kann nicht und will nicht die auf der Anlage anfallenden Arbeiten an dafür bezahlte Kräfte oder nach außen vergeben - wie es vielleicht in einem Golfclub möglich wäre - sondern hat festgelegt, dass alle aktiven Mitglieder diese Arbeiten mitunterstützen



sollen, um so die Kosten im Rahmen zu halten. Das unser Spielbeitrag die aktuelle Höhe hat, ist zu einem großen Teil einer Reihe von Mitgliedern zu verdanken, die weit mehr als die verlangten Stunden für die Abteilung erbringen und uns damit eine erkleckliche Summe ersparen. Die dafür angebotene Spielstunde in der Halle kann da nur eine kleine Geste des Dankes darstellen. Umso selbstverständlicher sollte es sein, dass die anderen aktiven Mitglieder ihrer Verpflichtung in Form abgeleiteter Stunden bzw. entrichteter Zahlung nachkommen. Hierfür gilt, dass über alle bei den Arbeitseinsätzen und beim Hallenauf- bzw. -abbau geleisteten Stunden vom Anlagenwart - jetzt Dieter Ungermann - Buch geführt wird. Alle Arbeitsstunden, die außerhalb dieser offiziellen Termine zur Erhaltung, Pflege, Verschönerung oder Instandsetzung auf der Anlage oder auf organisatorischer Ebene im sportlichen Bereich geleistet werden sollen, müssen im Vorfeld mit dem Vorstand abgesprochen und abgestimmt werden und anschließend zeitnah schriftlich dem Anlagenwart mitgeteilt werden, dass er sie ordnungsgemäß in die Buchführung übernehmen kann. Nur so kann diese zeitaufwendige Arbeit ordentlich durchgeführt und im Sinne aller Beteiligten ärgerliche Diskussionen vermieden werden. Auf dieser Grundlage hoffen wir weiterhin mit viel Freude auf unserer Anlage und in unserer Halle Tennis spielen zu können.

STEUERKANZLEI



& PARTNER

Ihr kompetenter Partner in Sachen:

- ▶ Digitale (papierlose) Finanzbuchhaltung
- ▶ Finanzbuchhaltungspakete zu Festpreisen
- ▶ Krisen-/Sanierungsberatung
- ▶ Ratingoptimierung/ Jahresabschlussanalyse
- ▶ Existenzgründungs-/Nachfolgeberatung
- ▶ Tipps, aktuelle Informationen sowie unseren kostenlosen Steuernewsletter finden Sie auf unserer Website

Brückenstraße 13
64385 Reichelsheim

Tel.: 0 61 64 / 93 92 - 0
Fax: 0 61 64 / 93 92 - 20
info@klinger-partner-stb.de

Frankfurter Straße 12
64732 Bad König

Tel.: 0 60 63 / 5 03 17 - 0
Fax: 0 60 63 / 5 03 17 - 20
www.klinger-partner-stb.de

Wichtige Termine 2012

April:

26.04. Beginn des Jugendtrainings

eventuell Jugendcamp

29.04. Saisoneroöffnung (Deutschland spielt Tennis)

Mai:

04.+05.05. Jugend/Erwachsene I. Spieltag Medenrunde

06.05. Doppelturnier Herren U40 / Ü40

17. - 20.05. Jugendkreismeisterschaften TK Darmstadt (Alterklassen U10 - U18)
Anlage: TSG 1846 Darmstadt

24. - 28.05. Bezirksmeisterschaften Aktive + Alterklassen
Anlage: TC Grün-Weiß Gräfenhausen

Juni:

06.06. Doppelturnier Senioren 70

06. - 10.06. Bezirks-Jugendmeisterschaften (Altersklassen U10 - U18)
Anlage: SG Weiterstadt

06. - 10.06. Hessische Meisterschaften

25. - 30.06. Clubmeisterschaften Jugend

Juli:

15. - 22.07. Tennis International in Darmstadt-Bessungen

27. - 29.07. 15. Merck-Pokal

August:

ab 04.08. Clubmeisterschaften Erwachsene

09. - 12.08. Jugend-Kreispokal des TK Darmstadt (Altersklassen U10 - U18)
Anlage: SV Darmstadt-Eberstadt

11.08. Sommerfest

eventuell FCA-Turnier auf der Anlage des 1. FC Arheilgen

September:

07.+08.09./ Hallenaufbau

14.+15.09.

21.09. Spielbeginn in der Halle

Ende Sept. Saisonabschlussfest

Oktober:

03.10. Sportlerehrung SGA

Mannschaftsaufstellungen

1. Damen	2. Damen	Damen 40
Daniela Kreutz	Jessica Guenanten	Kersti Adamson
Verena Lisemer MF	Michelle Wannemacher MF	Karin Böhl MF
Nadja Grüttner	Anne-Katrin Kolb	Birgit Pilz
Hanna Behrendt	Ann-Katrin Dubbel	Birgit Ansorge
Ina Alber	Nina Klinger	Angelika Scherer
Anja Drude	Mira Finger	Christina Trautmann
Steffi Ahhy	Carolin Schupp	Edith Seyda
Ina Berner	Martina Clemens	Christina Kolb
	Friederike Müller	Sigi Lautenbach
	Nicole Lange	Christine Mävers
	Christiane Kolb	Micky Heinrich
		Ingeborg Jenisch

1. Herren	2. Herren	3. Herren
Sascha Sroka	Florian Ross	Robin Seffrin
Oliver Göttlich MF	Erik Vieweger	Julian Bopp MF
Manuel Gils	Steffen Rosenheim MF	Malte Diederich
Tobias Zimmermann	Jan Kaiser	Patrick Pilz
Mats Bernow	Nils Knauf	Steffen Büchler
Marcel Wagener	Kai Frühbrodt	Sebastian Pfau
Nils Reinhardt	Jonas Zimmermann	Paul Vogel
		Niklas Kern
		Filip Gonschorek

1. Herren 30	2. Herren 30	1. Herren 40
Markus Jäger MF	Simon Glowienka	Daniel Döring
Paul Jägemann	Holger Pfeiffer	Jochen Klein
Jörg Lehning	Wolfgang Schmidt MF	Jochen Bredel
Frank Buffleb	Wolfgang Jäger	Christoph Schmieder
Carsten Sudheimer	Christian Klinger	Kai Burkhardt MF
Tracy Boyd	Aarne Liebich	Bernd Spalt
Sebastian Schubert	Klaus-Dieter Schneider	Andreas Gasiorowski
	Niels Feldmann	Steffen Traser
		Frieder Heinlein

2. Herren 40

Torsten Lücker
Stephan Dörrsieb
Martin Groß
Björn Pertoft MF
Thomas Ansoerge
Henry Kiefer
Ralf Kuhn
Thomas Vogel
Michael Lautenbach
Ralf Kullmann
Ronald Schwinn

Herren 50

Axel Reinhardt
Karl Scherer
Thomas Zimmermann
Jens Wannemacher
Rudi Blass
Martin Heinrich MF
Manfred Diehl
Norbert Pilz
Wolfgang Will

Herren 55

Wladi Kedzierski
Lothar Gaida
Eugen Seyda
Wolfgang Schütz
Wilfried Hanke
Bernhard Mävers MF
Matthias Omonsky
Axel Dellenbusch

1. Herren 65

Peter Stork
Reinhard Moll
Bernd Frühbrodt MF
Gunter Jähne
Hans-Jürgen Stork
Wolfgang Trautmann

2. Herren 65

Herbert Wagner
Helmut Schrader
Hans Emmerich
Horst Zolondek
Heinz Kraul
Dieter Matthes
Adolf Link
Dietrich Schrott
Günter Noller
Gert Grabo MF
Jan Milek
Dieter Ungermann



**WIR LASSEN SIE
AUFSTEIGEN!**

printdesign24

eulerweg 11 . D-64291 darmstadt

cross-media-publishing
print- & medienservice

fon 06151. 95 15 247
fax 06151. 95 15 249

www.printdesign24.de
info@printdesign24.de

Lust auf Tennis?

Dann bist Du bei der SGA Tennisabteilung genau richtig. In unserem Jugendtraining haben wir für alle Altersklassen und Spielstärken eine passende Gruppe für Dich.

Für Kinder unter 9 Jahre bieten wir den SGA Tenniskindergarten an. In diesem von der Tennisabteilung geförderten Jüngstentraining werden die Kinder ideal – unter dem Einsatz vielfältiger Trainingsutensilien – ans Tennisspielen herangeführt.

Die älteren Jugendlichen werden einmal pro Woche in Gruppen von drei bis vier Teilnehmern trainiert. In jeder Altersklasse haben wir auch eine Mannschaft für die kommende Saison im Team-Tennis gemeldet.

Alle Interessierten können kostenlos dreimal in einer bestehenden Trainingsgruppe „schnuppern“ und dann entscheiden, ob sie weiter Tennis spielen möchten. Tennisschläger können wir Euch bei Bedarf zur Verfügung stellen. Wenn wir Dein Interesse geweckt haben oder falls Du weitere Fragen hast, dann melde Dich bei einem der Jugendwarte Kai Frühbrodt oder Tobias Zimmermann.

Gleiches gilt auch für alle über das jugendliche Alter hinausgehende und am Tennissport interessierte Erwachsene.



WIEGMANN OPTIK

ZEIT FÜR IHRE AUGEN

Frankfurter Landstraße 165 · 64291 DA - Arheilgen

Telefon 06151 37 19 72 · Email info@wiegmann-optic.de

Restaurant SGA-Sportzentrum

Balkanische, deutsche und internationale
Spezialitäten

Wir bieten Ihnen:

- ein Restaurant, das über mehr als 100 Plätze verfügt
- zwei Clubräume für jeweils bis 70 und 200 Gäste
- eine Bierkneipe (Raucherraum)
- eine Kegelbahnanlage mit vier Bahnen
- einen Spielplatz
- einen Biergarten



Öffnungszeiten:

täglich von 11.30 - 14.30 Uhr und 17.00 - 23.00 Uhr

Montag bis Samstag Stammessen

Tel. + Fax 0 61 51 / 37 64 20
Auf der Hardt 90 * 64291 Darmstadt
www.sg-arheilgen.de

Seebericht 2012 oder Party! Party! Party!

Der diesjährige Seebericht könnte ganz kurz ausfallen und dennoch alles beinhalten, was in dieser erlebnisreichen Woche am Gardasee passierte. In nur einem Wort könnte man also den Gardaseeaufenthalt der 36 SGAlern im Hotel Lucia zusammenfassen: LÄUFT!

Der Seebericht könnte auch als Seekrankenbericht ausfallen. Das war im Übrigen auch das Motto des diesjährigen Seeshirts (Seekrank 2012) und wurde leider von einigen SGAlern zu ernst genommen. Doch eigentlich waren es nur zwei Herren, die richtig kränkelten. Dank der Unterstützung unseres gut ausgestatteten Apothekerpaares waren bald alle wieder fit für den See, denn das halbe Inventar der Odenwälder Apotheke wurde mit an den See geschleppt. Glücklicherweise. Vor allem Elektrolyte waren hoch im Kurs. Die Dienste der drei anwesenden Physiotherapeutinnen wurden ebenfalls oft und gerne in Anspruch genommen und so hatte am Ende jeder zweite ein Kinesiotape aus dem Seeshirt schauen. Heiße Tipps gegen Kopfschmerzen verteilte Jonathan, der auf zwei Immodium am Katermorgen schwört. Aha! Die Einsicht, dass Obst bei Stärkung des Immodiumsystem, äh... Immunsystem hilft endete dann letztlich darin, dass morgens wie wild Obstsalat geschüttelt (äh geschnitten) und verteilt wurde. Da kamen auf einmal alle ganz pünktlich zum Frühstück, um sich fit für Tennismatches, die ein oder andere Fußballrevange oder das Kondi/Lauftraining zu essen. Die Seekrankheit blieb trotzdem nicht aus, doch das hat vielleicht eher mit dem See-weh zu tun...

Das See-weh ist einfach zu erklären. Es ist so schön im Hotel Lucia in Tremosine am bezaubernden Gardasee, dass wir einfach gar nicht anders können als wieder hin zu wollen. Deshalb reist der Kaiser mit Gefolge schon seit 1995 an den See. Dieses Jahr wurde das Hotel mit einer Rekordbuchung von 36 SGAlern, sprich von sechs aktiven Herren- und Damemannschaften, belagert. Und irgendwie war es wie auf einer Klassenfahrt! Diese Stimmung kam nicht nur durch die vielen Lehrer/Lehrerinnen und Lehreranhwärter zustande, sondern auch wegen der Party! Party! Party! Treu den früher erlebten Klassenfahrten machte mansogar den Vorschlag Ghetoblaster zu holen und eine Gangparty zu machen – um 11h morgens. Zum Einstand des neuen Trainers CC der Damen II wurde dieser Gedanke auch später in Ansätzen umgesetzt. Der Terrassengang mit dem wunderschönen Blick auf den See wurde dann nachts in eine Jägerhütte verwandelt, in der man Jagd auf fliegende, eiskalte Hirsche machte. Der eine oder andere Hirsch wurde leider zuviel gefangen, dass man sich am nächsten Morgen schon mal die Frage stellte: Hascht überhaupt gelernt, altaa???

Gelernt haben wir vor allem, dass am See die Möglichkeit besteht multiple Persönlichkeiten zu entwickeln. Dies machte uns vor allem Anja vor, die, eigentlich bekannt als Rama Drude, zu Willy Kühnert wurde und eines morgens sogar mit folgenden Worten zum Frühstück erschien: Ich bin heut die Frau Clemens! Aja... wir sind ja offen für alles.

Offen waren wir aber vor allem fürs Tennisspielen und das erlebten auch die anderen Hotelgäste. Denn Reisegruppe Markus belegte für sieben Tage die gesamten drei Tennisplätze am Hotel (sofern das Wetter es zuließ auch gerne von Sonnenauf- bis Untergang) und außerdem mehrere Plätze unten im Dorf. Darunter auch den Fußballplatz. Dort wurde natürlich eher die Grätsche geübt, als Vorhände, Rückhände oder Volleys programmiert. Vereinzelt wurden beim Abendessen Aufstiegschancen und Spielerstatistiken für 2012 bei Crema Catalana analysiert, so lange bis wir die Vorräte weggegessen hatten. Kurzum: mit Sonne und in kurzen Sachen war dies eine grandiose Saisonvorbereitung, die so manchen Aufstieg in der Tennissaison verspricht. Einzig und allein die Tennisbar/-terrasse hat gefehlt. Doch zum Glück gab's ja die Poolbar.

Mit so viel positiver Stimmung, Spaß und Tennisenergie also kein Wunder, dass wir alle am Ende seekrank wurden. Es bestehen dennoch Gerüchte, dass auch andere Faktoren schuld an der Seekrankheit sind. Diese sind wie immer ohne Gewähr und obliegen der Zäsur (denn alles bleibt am See). Hier also nur dezente Hinweise, die den Lesern einen Eindruck vermitteln können, was die Hintergründe für die besondere Seekrankheit sind. Es hat vor allem zu tun mit: Gatorade-After-Parties, Helene, die wo als wie, Behinderten WCs, 96er Bizeps, spontane Ausflüge nach Mailand, Pokern um Schuhe aus Malcesini, Maddin als Schiri der Bayern und und und! Bleibt letztlich die Frage des Lesers übrig: Wasch laberscht Du? Die einzig sinnvolle Antwort darauf ist: See 2013 wir kommen! Kaiser wir danken Dir für die tolle Organisation und freuen uns auf ein Wiedersehen im Hotel Lucia. Allen Seefahrern eine erfolgreiche und erlebnisreiche Tennissaison!



Beiträge

Jahresspielbeiträge der Tennisabteilung

Einzelspieler (ab 19 Jahre im laufenden Jahr)	135,- Euro
Ehepaare:	240,- Euro
Auszubildende / Studenten (ab 19 Jahre im lfd. Jahr):*	90,- Euro
Jugendliche (ab 15 – 18 Jahre im lfd. Jahr):	75,- Euro
Kinder (bis 14 Jahre im lfd. Jahr):	55,- Euro
Nicht geleistete Arbeitsstunde:	9,- Euro

Arbeitsstunden: Für alle Mitglieder ab 16 Jahren (im lfd. Jahr) 7 Stunden pro Saison. Arbeitseinsätze werden per Aushang oder in der Arheilger Post bekannt gegeben. Arbeitsstunden können, nach Rück-sprache mit dem Vorstand, auch während der laufenden Saison geleistet werden.

* Hinweis: Der ermäßigte Beitrag für Schüler, Studenten und Auszubildende kann nur dann in Anspruch genommen werden, wenn der Mitgliederverwaltung rechtzeitig vor Saisonbeginn ein entsprechender Ausbildungsnachweis vorgelegt wird.

Beiträge Hauptverein

	Monat	Jahr
Erwachsene:	13,- Euro	156,- Euro
Jugendliche bis 18 Jahre:	10,- Euro	120,- Euro
Einmalige Aufnahmegebühr:	5,- Euro	

Adressänderungen

Eure Anschrift hat sich geändert!? Kein Problem. Dass Euch Rundschreiben, vereinsinterne Mitteilungen oder der Netzroller auch weiterhin zugestellt werden können, um Missverständnissen vorzubeugen und dass der Vorstand auf dem aktuellen Stand gehalten wird, benötigen wir lediglich eine kurze Information per Post, E-Mail oder einfach persönlich von Euch. Achtet bitte besonders bei Umzug darauf, dass die Mitgliederverwaltung (steht rechts unter „erweiterter Vorstand“) davon unbedingt Kenntnis erhält.

Vorsitzender:	Norbert Pilz	Tel.: 77425; Fax: 74659, E-Mail: norbert.pilz@gmx.net
Kassenwart/ Mitgliederverwaltung (Stellv. Vorsitzender):	Peter Stork	Tel.: 371917 E-Mail: peter.stork@t-online.de
Sportwart:	Axel Reinhardt	Tel.: 372136, E-Mail: axel_reinhardt@gmx.de
Stellvertreter:	Paul Jägemann	Tel.: 9816418 E-Mail: p.jaegemann@web.de
Jugendwart:	Kai Frühbrodt	Tel.: 0177-3061339, E-Mail: kaifr@web.de
Stellvertreter:	Tobias Zimmermann	Tel.: 4609519 E-Mail: tobi.zimmermann@gmx.de
Bau-/Anlagenwart/ Breitensport:	Dieter Ungermann	Tel.: 1527560, E-Mail: d.ungermann@web.de
Öffentlichkeit/ Schriftführung:	Dana Kohmann- Müller	Tel.: 373424, E-Mail: Danakoh@aol.com
Management Tennis- halle:	Micky & Martin Heinrich	Tel.: 375917, E-Mail: martinr.heinrich@t-online.de
Beisitzer:	Rudi Blass	Tel.: 374897, E-Mail: dergolfspieler@yahoo.de
	Thomas Zimmermann	Tel.: 781168, E-Mail: zimmermann@raum-z.de
Telefon Clubhaus:	Tel.: 376911	
Postanschrift:	Postfach 120, 152, 64238 Darmstadt	
Bankverbindung SGA-Tennisabteilung:	Sparkasse Darmstadt; BLZ: 50850150; Kto: 16090638	
Bankverbindung (nur für Hallenbuchung)	Sparkasse Darmstadt; BLZ: 50850150; Kto: 6090338	
Internet:	www.sga-tennis.de	

Dreifeld-Tennis-Traglufthalle der SGA

**Spielen Sie in der kommenden
Wintersaison (2012/2013)
auf gelenkschonenden
Sandplätzen!**



Jetzt buchen!

Interessiert?

**Dann rufen
Sie uns an!**

Martin Heinrich

Tel. 06151- 375917

Email. martinr.heinrich@t-online.de

**oder besuchen Sie unsere Homepage im
Internet www.sga-tennis.de**